

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leser:in,

die Sommerferien sind zwar noch gar nicht so lange her, aber hat Sie der Arbeits- und Familienalltag vielleicht schon wieder eingeholt? Für kleine Erholungsauszeiten für Familien gibt es viele Angebote, das ganze Jahr über. Damit auch Familien mit geringem Einkommen Kraft und Energie für den Alltag schöpfen können, fördert das Land Niedersachsen Familienurlaub und Familienfreizeiten. Alle Informationen für Eltern und die Termine der Freizeiten finden Sie bei unseren [Elterninformationen auf dem Familienportal](#). Für Alleinerziehende in der Region Hannover und für Familien mit besonderen Bedürfnissen gibt es spezielle Angebote zur Erholung. Lesen Sie mehr dazu in dieser Newsletter-Ausgabe. Wie immer gibt es außerdem aktuelle Meldungen, Publikationshinweise und - dieses Mal extra - einen etwas größeren Ausblick auf die Fortbildungen in der zweiten Jahreshälfte.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES

Bundesprogramm "Demokratie leben!" mit neuen Förderinhalten

Das Interessensbekundungsverfahren zum weiterentwickelten Bundesprogramm "Demokratie leben!" ist gestartet. Die Förderaufrufe für die neuen Programmebenen und das Sondervorhaben sind auf der Website des Bundesprogramms unter demokratie-leben.de veröffentlicht. Interessierte Organisationen können sich auf dieser Grundlage noch bis zum 4. September bewerben. [Mehr ...](#)



Videoscreenshot

Aufklärungsaktion: Kinder in Frauenhäusern sichtbar machen

Frauenhäuser schützen neben den betroffenen Frauen auch Kinder. Sie finden dort Sicherheit, Ruhe, Hilfe und Menschen, denen sie vertrauen können. Davon erzählen Mitarbeiterinnen aus Frauenhäusern in dem Video "Kleine Schultern - Schweres Gepäck". Dennoch fehlen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Frauengewaltschutz häufig wichtige Ressourcen, Personal und eine ausreichende Finanzierung. Um über die Arbeitsweise mit Kindern im Gewaltschutz aufzuklären und diese sichtbarer zu machen, hat Frauenhauskoordinierung e.V. eine Aufklärungsaktion ins Leben gerufen. [Mehr ...](#)



© MGH Langenhagen

40 Jahre Mehrgenerationenhaus Langenhagen: Vielfältiges Angebot mit einem starken Team

Das Mehrgenerationenhaus Langenhagen e.V. feierte seinen 40. Geburtstag am 22. August 2026 mit einem bunten Programm. Eine Ausstellung zur 40-jährigen Vereinsgeschichte erwartete die Besucher:innen ebenso wie eine verrückte Modenschau, Musik und Schwoof. Christine Pfeuffer leitet das Mehrgenerationenhaus Langenhagen seit 16 Jahren. Im Interview erzählt sie von Freuden und Herausforderungen ihrer Arbeit. [Mehr ...](#)



AD(H)S Familienzeit

Den Alltag hinter sich lassen und neue Perspektiven entwickeln - das können Eltern und ihre Kinder mit AD(H)S bei der gemeinsamen Familienzeit der AWO SANO vom 11. bis 13. September 2026 in Burhave. Mit einem speziell auf AD(H)S ausgerichteten Freizeitprogramm finden Eltern und Kinder Zeit für Erholung, Spaß und Austausch. Alle Informationen und Anmeldung auf awosano.de.



Urlaub für Alleinerziehende aus der Region Hannover

Alleinerziehende Familien leisten tagtäglich enorm viel. Umso wichtiger ist es, dass sie gemeinsam neue Energie schöpfen und endlich einmal wieder abschalten können. Die AWO Region Hannover bietet in Kooperation mit der AWO SANO bis Ende 2026 Dank der Förderung durch die Region Hannover erholsame Familienfreizeiten für Alleinerziehende zu besonders günstigen Konditionen. [Mehr ...](#)

Teilhabebetrag erreicht mehr als acht von zehn berechtigten Kindern nicht

15 Jahre nach Einführung des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) erhält nur eine Minderheit der anspruchsberechtigten Kinder und Jugendlichen die Leistung für soziale und kulturelle Teilhabe. Auch beim Schulbedarf und beim Mittagessen bestehen erhebliche Lücken. Gleichzeitig fehlen bundesweit verlässliche Daten darüber, wie viele Kinder anspruchsberechtigt sind, welche Leistungen sie tatsächlich erhalten und warum sie nicht erreicht werden. Das zeigt ein neues Factsheet der Bertelsmann Stiftung und zeigt Reformoptionen auf. [Mehr ...](#)

Das 36-seitige Factsheet Bildungs- und Teilhabepaket steht zum kostenlosen Download auf der Website der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung.

Petition: Unterhalts-Vorschuss nicht streichen!

855.000 Kinder bekommen zurzeit Unterhaltsvorschuss, weil der unterhaltspflichtige Elternteil nicht zahlt. Es gibt aktuelle Sparpläne der Bundesregierung. Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV) hat daher eine Petition gestartet. [Mehr ...](#)



1,62 Millionen Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern leben in Deutschland

Momentan wird über eine Reform des staatlichen Unterhaltsvorschusses für Kinder von Alleinerziehenden diskutiert. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach Erstergebnissen des Mikrozensus mitteilt, lebten im Jahr 2025 rund 1,62 Millionen Alleinerziehende in Deutschland. Damit gab es in knapp jeder fünften (19,4 %) Familie mit Kindern unter 18 Jahren nur ein Elternteil. Betroffen von der Reform des Unterhaltsvorschusses wären 21,2 % der Familien Alleinerziehender mit 16- und 17-jährigen Kindern. [Mehr ...](#)



Rechtsanspruch auf Ganzttag gestartet

Am 1. August 2026 ist der Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung für Kinder der ersten Klassenstufe in Kraft getreten. In den Folgejahren wird der Anspruch schrittweise auf die Klassenstufen zwei bis vier ausgeweitet, sodass er ab dem Schuljahr 2029/30 für alle Kinder der Klassenstufen eins bis vier gilt. [Mehr ...](#)



Rund 1,1 Millionen Familien mit Kindern lebten 2025 in Niedersachsen

In Niedersachsen lebten im Jahr 2025 rund 1,1 Millionen Familien. Wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) auf Basis der Erstergebnisse des Mikrozensus 2025 weiter mitteilt, lebte in mehr als drei Viertel aller Familien (77,4 %) ein Paar zusammen mit mindestens einem Kind. In fast jeder vierten Familie (22,6 %) war ein Elternteil alleinerziehend. [Mehr ...](#)



Väterbeteiligung beim Elterngeld in Niedersachsen

Der Anteil der Väter, die Elterngeld beziehen, ist in Niedersachsen im Jahr 2025 leicht gestiegen. Insgesamt bezogen 39.031 Väter Elterngeld, dies entsprach einem Anteil von 24,5 %, wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen meldet. Gegenüber dem Vorjahr handelte es sich um einen Anstieg von 0,3 Prozentpunkten. Seit 2016 erhöhte sich der Anteil der Väter mit Elterngeldbezug von 21,7 % auf 24,5 % im Jahr 2025. Dies folgt dem bundesweiten Trend. [Mehr ...](#)



Wirtschaftliche Eigenständigkeit von Frauen stärken

Wirtschaftliche Eigenständigkeit ist eine zentrale Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe, Selbstbestimmung und materielles Wohlergehen. Insbesondere im Zusammenhang mit Familiengründung und Sorgearbeit zeigen sich anhaltende Unterschiede in der wirtschaftlichen Eigenständigkeit von Frauen und Männern: Nur 28 % der Frauen mit Kindern unter sechs Jahren schätzen sich als wirtschaftlich eigenständig ein, während dieser Anteil mit 49 % bei Männern deutlich höher liegt, zeigt eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Familie,

Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) aus dem Jahr 2025. Ein digitales Tool hilft bei der ökonomischen Lebensplanung. [Mehr ...](#)



Neue Studie zeigt: Inklusive Bildung bleibt hinter Erwartungen zurück

Deutschland zählt weiterhin zu den europäischen Ländern mit einem besonders hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen, die nicht inklusiv beschult werden - rund 60 % von ihnen besuchen Förderschulen. Dies geschieht, obwohl eine deutliche Mehrheit der betroffenen Familien andere Wege bevorzugt: 82 % der Eltern schulpflichtiger Kinder mit Behinderungen sprechen sich gegen eine getrennte Beschulung aus. Die neue Studie "Inklusive Bildung zwischen Wunsch und Wirklichkeit" des Deutschen Instituts für Menschenrechte präsentiert diese Ergebnisse. [Mehr ...](#)



113.400 Scheidungskinder im Jahr 2025

Im Jahr 2025 wurden in Deutschland durch richterlichen Beschluss rund 130.100 Ehen geschieden. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, waren davon 113.400 Kinder betroffen. Bei den Scheidungen steigt der Anteil der Familien mit zwei und mehr betroffenen Kindern. [Mehr ...](#)



Zusammengefasste Geburtenziffer sinkt im Jahr 2025 auf 1,32 Kinder je Frau

Die zusammengefasste Geburtenziffer in Deutschland, oft als Geburtenrate bezeichnet, war im Jahr 2025 mit 1,32 Kindern je Frau um 2,7 % niedriger als im Vorjahr (1,35 Kindern je Frau). Damit sank die zusammengefasste Geburtenziffer seit dem Jahr 2022 kontinuierlich. Wie das Statistische Bundesamt weiter mitteilt, war die Geburtenziffer zuletzt vor knapp 20 Jahren auf einem ähnlich niedrigen Niveau (2006: 1,33 Kinder je Frau). [Mehr ...](#)



Adoptionen in Niedersachsen in 2025

Im Jahr 2025 wurden in Niedersachsen insgesamt 322 Kinder und Jugendliche adoptiert. Damit ist die Zahl der Adoptionen ähnlich hoch wie im vorangegangenen Jahr (2024: 329 Adoptionen), so das Landesamt für Statistik Niedersachsen. Davon wurden 255 Kinder durch ein Stiefelternteil angenommen. Das Durchschnittsalter der Kinder liegt bei 5,2 Jahren. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM

Sozialminister Philippi setzt sich für Verlängerung der Förderung von Mehrgenerationenhäusern ein

Der Niedersächsische Sozialminister Dr. Andreas Philippi hat seinen Besuch des Mehrgenerationenhauses Dannenberg zum Anlass genommen auf die Relevanz von Mehrgenerationenhäusern hinzuweisen und den Bund aufzufordern, das Förderprogramm zu verlängern. Zur Unterstützung der Kommunen und zur Anregung, im örtlichen Bereich Mehrgenerationenhäuser vorzuhalten, fördert Nieder-

sachsen Mehrgenerationenhäuser mit bis zu der Hälfte der vom Bund vorausgesetzten kommunalen Kofinanzierung. [Mehr ...](#)

Jugendarbeitsschutzgesetz anpassen: Darstellung von Kindern und Jugendlichen in Sozialen Medien

Mit Kindern und Jugendlichen wird im Kultur- und Medienbereich viel Geld verdient. Daher wird die Frage nach dem richtigen Umgang mit Fotos und Videos von Kindern und die Gefahren für mögliche "Kinderstars" immer wieder debattiert. Bereits mehrfach haben die Länder den Bund zum Handeln aufgefordert. Einen nächsten Vorstoß plant Niedersachsen über den Bundesrat. Der niedersächsische Sozial- und Arbeitsminister Dr. Andreas Philippi sieht dringenden Handlungsbedarf das Jugendarbeitsschutzgesetz anzupassen. [Mehr ...](#)



Landesregierung stimmt dem Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Kinderschutzes zu

Die Landesregierung hat in ihrer Kabinettsitzung am 7. Juli 2026 dem Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Kinderschutzes zugestimmt und zur Verbandsbeteiligung freigegeben. Sie hat außerdem die Einbringung in den Landtag unter Beantragung einer sofortigen Ausschussüberweisung beschlossen. Ziel ist es, mit der Einführung des Gesetzes den Kinderschutz langfristig zu stärken und Kinder und Jugendliche so vor Gewalt zu schützen. [Mehr ...](#)



Landesregierung gibt den Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung des Gewalthilfegesetzes des Bundes zur Verbandsbeteiligung frei

Die Landesregierung hat am 7. Juli 2026 dem Entwurf eines "Gesetzes zur Umsetzung des Gewalthilfegesetzes des Bundes" zugestimmt und zur Verbandsbeteiligung freigegeben. Der Gesetzesentwurf setzt das "Bundesgesetz zur Sicherung des Zugangs zu Schutz und Beratung bei geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt" (Gewalthilfegesetz) um, das am 28. Februar 2025 in Kraft getreten war. Das Bundesgesetz verpflichtet die Länder zur Umsetzung und inhaltlichen Ausgestaltung des Gewalthilfegesetzes. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN



Kinderfreundliches Ausflugsziel: Herrenhäuser Gärten mit Zertifikat "Kinderferienland Niedersachsen" ausgezeichnet

Die Herrenhäuser Gärten sind jetzt offiziell als besonders familienfreundliches Ausflugsziel ausgezeichnet worden. Am 5. August verlieh die Tourismus Niedersachsen GmbH den Herrenhäuser Gärten das Zertifikat "Kinderferienland Niedersachsen". Nach einer umfassenden Prüfung bestätigt die Auszeichnung, dass Kinder und Familien in der barocken Gartenanlage der Landeshauptstadt herzlich willkommen sind und beste Bedingungen für einen gelungenen Ausflug vorfinden. [Mehr ...](#)

Landkreis Osnabrück: Kinder sicher durch die digitale Welt begleiten

Ob Tablets in der Schule, Onlinespiele oder das Video von den ersten Schritten des eigenen Kindes - digitale Medien gehören heute selbstverständlich zum Familienalltag. Die Grenzen zwischen "online" und "offline" verschwimmen zunehmend und digitale Medien prägen die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen von klein auf. Um Eltern sowie Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und Schulen dabei zu unterstützen, hat der Fachdienst Jugend des Landkreises Osnabrück verschiedene Informationsmaterialien entwickelt: [Mehr ...](#)



Heute schon mit Ihrem Kind gesprochen? - Landkreis Osnabrück legt Plakatkampagne neu auf

Der Landkreis Osnabrück hat die Plakatkampagne "Heute schon mit Ihrem Kind gesprochen?" 2026 neu aufgelegt und setzt damit erneut ein Zeichen für eine bewusste Smartphone-Nutzung im Familienalltag. Ein Plakat und weitere Materialien rücken die Bedeutung verlässlicher Aufmerksamkeit für Kinder in den Mittelpunkt. [Mehr ...](#)



Göttingen: Fest und Infotag für Allein- und Getrennterziehende

Das Bündnis für Alleinerziehende in Stadt und Landkreis Göttingen lädt allein- und getrennterziehende Eltern zu einem Fest und Informationstag am 6. September 2026 ein. Für Kinderbetreuung ist gesorgt, es finden auch Aktionen für Kinder statt. Erwachsene können sich auf verschiedene Angebote für Austausch und Begegnung freuen. [Mehr ...](#)

Landeshauptstadt Hannover verschärft Schutz im Jugendamt

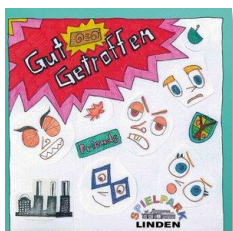
Frühere Risikoanalysen, Notfallknöpfe und mehr Zusammenarbeit mit der Polizei: Nach der Gewalttat von Stade mit sechs Todesopfern baut die Landeshauptstadt Hannover den Schutz für Mitarbeitende im Jugendamt aus. [Mehr ...](#)



© Gemeinde Wedemark

Wedemark und Bad Pyrmont: Neues aus den Kinderfreundlichen Kommunen in Niedersachsen

Als siebte Kommune in Deutschland erhält die Wedemark das Siegel "Kinderfreundliche Kommune" unbefristet. Ende Mai besuchte die neue Kinderchancen-Koordinatorin der Bundesregierung und Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesbildungsministerium, Mareike Wulf, die Kinderfreundliche Kommune Bad Pyrmont. Und es gibt eine neue Ausstellung mit guten Ideen aus der Praxis kinderfreundlicher Kommunen. Sie kann kostenlos ausgeliehen werden. [Mehr ...](#)



Comic-Projekt "Gut getroffen" gewinnt Deutschen Kinder- und Jugendpreis 2026

Das Projekt "Gut getroffen" aus Hannover hat den Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes in der Kategorie "Kinder- und Jugendkultur" gewonnen und kann sich über ein Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro freuen. "Gut getroffen" ist ein von Kindern entwickelter Comic zum Kinderrecht auf Schutz vor Gewalt. Mit dem Deutschen Kinder- und Jugendpreis werden Projekte gewürdigt,

bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

- 07.09.2026**
Papenburg **Wenn zuhause der Sturm tobt - Kinder und Jugendliche im Kontext von Partnerschaftsgewalt**
Für pädagogische Fachkräfte ist es von großer Bedeutung, sich mit den Auswirkungen von Partnerschaftsgewalt auf Kinder und Jugendliche auseinanderzusetzen. In Kitas, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie in vielen weiteren Arbeitsfeldern begegnen Fachkräfte jungen Menschen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Um sie angemessen unterstützen zu können, braucht es Wissen über die Dynamiken von Gewalt, Sensibilität für mögliche Anzeichen sowie Handlungssicherheit im professionellen Umgang mit Betroffenen. [Mehr ...](#)
-
- 16.09.2026**
online **Frühe Hilfen: Armutssensibles Handeln**
Veranstaltung der Reihe "Digitale Netzwerkrunden 2026" für Netzwerkkoordinierende, Personen aus der kommunalen Steuerung sowie Mitglieder der Netzwerke Frühe Hilfen: Armut beeinflusst das Denken und Handeln, belastet die physische und mentale Gesundheit der gesamten Familie und wirkt sich auf das gesunde Aufwachsen von Kindern aus. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage: Wie gehen die Frühen Hilfen mit diesem zentralen gesellschaftlichen Thema um? Anmeldefrist: 06.09.2026. [Mehr ...](#)
-
- 16.09.2026**
online **Mehr sehen, besser begleiten - Armutssensibilität rund um die Geburt**
Finanzielle Not, beengte Wohnverhältnisse, unsichere Beschäftigung: Soziale Belastungen prägen Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett erheblich. Doch wie gelingt eine Versorgung, die dieser Realität gerecht wird? Die Fortbildung der LVG & AFS Nds. HB lädt Fachkräfte ein, ihre Haltung und Praxis zu reflektieren: Wie können Belastungen erkannt werden, ohne zu stigmatisieren? Und was wird gebraucht, um wirklich alle gut zu begleiten? Für Ärzt:innen, Schwangerschaftskonfliktberatende und Hebammen sind Fortbildungspunkte beantragt. Anmeldefrist: 13.09.2026. [Mehr ...](#)
-
- 17.09.2026**
online **Bildung für nachhaltige Entwicklung: Kindertagespflegepersonen für BNE begeistern**
Zweiteilige Fortbildung der S.O.F. Save Our Future - Umweltstiftung für Fachberatungen und Multiplikator:innen: Kinder für die Zukunft stark machen und Ressourcen schonen - das ist auch schon in der U3-Praxis von Kindertagespflegestellen möglich. Die Teilnehmenden lernen Grundlagen, Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen rund um BNE U3 im Kontext der Kindertagespflege kennen mit konkretem Bezug zur eigenen Praxis. [Mehr ...](#)

21.09.2026
Hannover

Niedersächsischer Fachtag Kinderschutz-Konzepte

Das Sozialministerium und die Kinderschutz-Akademie des Kinderschutzbundes Niedersachsen laden auch in 2026 ein zum Niedersächsischen Fachtag Kinderschutz-Konzepte. In diesem Jahr geht es um Gelungenes Prozessmanagement - Wie können Kinderschutz-Konzepte in verschiedenen Einrichtungen / Systemen implementiert werden? Anmeldefrist: 07.09.2026. [Mehr ...](#)

28.09.2026
Hannover

Wohnarmut tut weh - gemeinsam in's Handeln kommen

Bezahlbarer und angemessener Wohnraum ist für viele Menschen unerreichbar geworden. Besonders Alleinerziehende und große Familien erleben Diskriminierung bei der Wohnungssuche. Wie kann die prekäre Situation am Wohnungsmarkt in Niedersachsen konkret verbessert werden? Was braucht es, um Hürden abzubauen und ins Handeln zu kommen? Zu diesen Fragen gehen Vertreter:innen aus unterschiedlichen Organisationen und Fachrichtungen sowie Armutsbetroffene bei der miteinander ins Gespräch. Mit Erfahrungsberichten von Armutsbetroffenen und Workshops. Der Fachabend der Villa ganz in Kooperation mit der Landesarmutskonferenz ist kostenlos, Kinderbetreuung ist möglich. [Mehr ...](#)

30.09.2026
online

Netzwerke Frühe Hilfen: Wissensmanagement und Onboarding

Veranstaltung der Reihe Digitale Netzwerkrunden Frühe Hilfen des NZFH: Die Netzwerke Frühe Hilfen leben von gemeinsamem Wissen - beispielsweise über Familien, Angebote, Zuständigkeiten und Abläufe. Wie bleibt das Netzwerk auch bei Personalwechseln handlungsfähig und stabil? Wie lässt sich Wissen im Netzwerk systematisch erfassen, pflegen und für alle zugänglich machen? Welche Methoden und digitalen Werkzeuge können unterstützen? Und wie kann das Onboarding neuer Akteur:innen gestaltet werden? Anmeldefrist: 20.09.2026. [Mehr ...](#)

05.10.2026
Hannover

HSBN Fachtag 2026: Alleinerziehende und ihre Situation

Save the Date! Alleinerziehende und ihre Situation im Kontext der Armutsgefährdung stehen im Fokus des diesjährigen Fachtags zur Handlungsorientierten Sozialberichterstattung Niedersachsen (HSBN). Das Thema greift den Schwerpunkt des Anlagenberichts der Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege auf, der zusammen mit dem aktuellen Statistikbericht zur HSBN vorgestellt werden. Interessenbekundungen zur Teilnahme sind bereits möglich per E-Mail an Ref101.Veranstaltungen@ms.niedersachsen.de (Hinweis: "HSBN 2026"). [Mehr ...](#)

07.10.2026
Braunschweig

Frauenhauskinder im Fokus

Kooperation der Frauenhäuser Süd-Ost-Niedersachsen mit dem Braunschweiger Netzwerk Kinderschutz: Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Frauenhäusern und des Jugendamts, Familienrichter:innen, Verfahrensbeistände, Polizist:innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeitende, KiTa-Mitarbeitende und weitere interessierte Fachkräfte. Anmeldung auf eveeno.com/fachtag-frauenhauskinder.

09.-11.10.2026
Mannheim

Regenbogenfamilienkonferenz 2026

Die Regenbogenfamilienkonferenz des LSVD⁺ - Verband Queere Vielfalt ist eine bundesweite Bildungs- und Empowerment-Veranstaltung für queere Familien. Sie

bietet zahlreiche unterschiedliche Workshops und Vorträge, u.a. zur Selbststärkung und Resilienz als Familie, Wissen zu aktuellen rechtlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen, Austausch mit Expert:innen und mehr. Es sind noch wenige Plätze frei! [Mehr ...](#)

08.10.2026
online

Hochkonflikthafte Eltern - wann macht Beratung (keinen) Sinn?

In der Fortbildung des Kinderschutz-Zentrums Hannover werden Vor- und Nachteile verschiedener Beratungssettings mit hochkonflikthafter Eltern beschrieben und dargestellt, wie geeignete Aufträge herausgearbeitet werden können. Außerdem geht es um die Auswirkungen von Hochkonflikthafter Eltern auf die Kinder, insbesondere aus entwicklungspsychologischer Perspektive. Es werden Techniken gezeigt, wie Eltern erläutert werden kann, was die Abwertung des anderen Elternteils mit dem Kind macht. Darüber hinaus wird auf die Wichtigkeit der Selbstfürsorge in der Arbeit mit hochkonflikthafter Eltern eingegangen. Anmeldefrist: 08.10.2026. [Mehr ...](#)

14.10.2026
online

Psychische Belastungen von Eltern mit kleinen Kindern

Einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der NZFH-Forschung: In mehreren kurzen Beiträgen soll u.a. anhand von Studien des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen diskutiert werden, wie weit psychische Belastungen und Erkrankungen unter Eltern kleiner Kinder in Deutschland verbreitet sind. Anschließend geht es darum, ob elterliche psychische Belastungen bereits bei Säuglingen und Kleinkindern mit potentiell negativen Entwicklungsverläufen zusammenhängen und inwieweit psychische Belastungen in den letzten Jahren zugenommen haben. [Mehr ...](#)

21.10.2026
Wolfenbüttel

Impulsvortrag: Jugendhilfe auf Sparkurs! Was nun?

KoBera e.V. lädt zu einer weiteren Veranstaltung seiner Vortragsreihe "Das, was bewegt" ein: Als Referent wird Björn Redmann, Geschäftsführer des Kinder- und Jugendhilferechtsverein e.V. und Vorsitzender des Bundesnetzwerk Ombudschaft, in einem Impulsvortrag seine Gedanken teilen und zur Diskussion stellen. Der Eintritt ist kostenlos. [Mehr ...](#)

02.11.2026
Hannover

Niedersächsischen Suchtkonferenz: Mix and Match - Polytoxikomanie im Fokus der Suchthilfe

Save the date! Die Niedersächsische Suchtkonferenz wird von der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung organisiert und durchgeführt. Sie findet in der Ärztekammer Niedersachsen in Hannover statt. Informationen zum Programm folgen.

14.11.2026
Hannover

Alltagsintegrierte Sprachförderung und Mehrsprachigkeit in der Kindertagespflege

Sprache begleitet Kinder in jedem Moment ihres Alltags. In der Kindertagespflege bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, Sprachentwicklung gezielt und gleichzeitig ganz natürlich zu unterstützen. Viele Kinder wachsen zudem mehrsprachig auf - eine wertvolle Ressource, die pädagogisch sensibel begleitet werden sollte. Der Fachtag

für Kindertagespflegepersonen vermittelt praxisnahe Impulse zur alltagsintegrierten Sprachförderung sowie zum kompetenten Umgang mit Mehrsprachigkeit. Neben fachlichem Input stehen konkrete Methoden für den Betreuungsalltag und der Austausch untereinander im Mittelpunkt. Anmeldefrist: 29.10.2026. [Mehr ...](#)

19.11.2026
online / Hannover

AFET-Jahrestagung: Zukunftsfähige Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe gemeinsam gestalten

Vor dem Hintergrund des Referentenentwurfs zum Ersten Kinder- und Jugendhilfestransformationsgesetz und des 120-jährigen Jubiläums des Verbandes lädt der AFET - Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. zu seiner hybriden Jahrestagung ein. Wie können tragfähige Strukturen entstehen und langfristig implementiert werden? Was braucht es für gelingende Kooperation an Schnittstellen zu erzieherischen Hilfen? Welche Rahmenbedingungen sichern Qualität und Wirksamkeit in der Praxis? [Mehr ...](#)

30.11.2026
Hannover

Familie heute 2026: Familie und Gesellschaft im Wandel

Das Niedersächsische Sozialministerium lädt wieder ein zu einem landesweiten Fachtag zur Vernetzung der vielfältigen pädagogischen, beratenden und institutionellen Angebote für Familien in Niedersachsen. In diesem Jahr drehen sich die Vorträge und Workshops darum, was Familien für ein demokratisches Miteinander und den sozialen Zusammenhalt benötigen: Wie wirken sich gesellschaftliche Spannungen auf den innerfamiliären Zusammenhalt aus? Welche Rolle spielt die Familie im gesellschaftlichen Miteinander - und wie kann Bildung zur Stärkung des demokratischen Miteinanders beitragen? [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Factsheet: Belastungen und Angebotsnutzung von geflüchteten Familien aus der Ukraine

Geflüchtete Familien aus der Ukraine sind in verschiedenen Bereichen höher belastet als andere Familien mit Kindern bis drei Jahren in Deutschland. Fast die Hälfte der befragten Eltern berichteten von einer Depressions- oder Angstsymptomatik. Auch Einsamkeit und fehlende soziale Unterstützung nannten die Befragten als Belastungen. Diese und weitere Erkenntnisse liefert das neue Faktenblatt zur NZFH-Studie "Kinder in Deutschland 0-3" (KiD 0-3 2022). Grundlage ist eine Zusatzerhebung, bei der 140 aus der Ukraine geflüchtete Eltern befragt sowie vertiefende Interviews geführt wurden.

Das Faktenblatt verdeutlicht, welchen Belastungen sie im Vergleich zu anderen Familien der Hauptstudie KiD 0-3 ausgesetzt sind und wie sie Angebote rund um Schwangerschaft, Geburt und in den ersten Lebensjahren nutzen. Zugleich zeigen die Daten: Angebote der Frühen Hilfen werden überwiegend als hilfreich bewertet,

auch wenn sprachliche oder kulturelle Barrieren die Inanspruchnahme erschweren. Das Faktenblatt gibt Hinweise darauf, wie Fachkräfte in den Frühen Hilfen geflüchtete Familien unterstützen können. Es zeigt zudem, welche Bedeutung niedrigschwellige Angebote, themenspezifische Fortbildungen für Fachkräfte und der Abbau von Sprachbarrieren für die Zusammenarbeit mit geflüchteten Familien haben können.

NZFH: Belastungen und Angebotsnutzung von geflüchteten Familien aus der Ukraine, 2026, 10 Seiten. Kostenloser Download auf fruehehilfen.de.



Infobroschüre Kommunalwahl in Niedersachsen

Die nächsten Kommunalwahlen in Niedersachsen finden am 13. September 2026 statt. Die Niedersächsische Landeszentrale für politische Bildung beantwortet in einer Broschüre und im Internet gestellte Fragen zur Kommunalwahl in Niedersachsen (FAQs). Zum Beispiel: Wie läuft eine Wahl ab? Worum geht es bei der Kommunalwahl? Wer darf wählen? Was passiert im Wahllokal? Darf ich ein Selfie in der Wahlkabine machen? Die FAQs zur Kommunalwahl gibt es unter wahlen-in-niedersachsen.de.

Die Broschüre in einfacher Sprache kann online gelesen, heruntergeladen oder als Druckexemplar bestellt werden: wahlen-in-niedersachsen.de



wellcome Niedersachsen Jahresbericht 2025

So vielfältig wie Familien und Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, sind auch die wellcome-Teamkoordinationen und ihre Trägereinrichtungen. Sie alle eint ein beeindruckend großes Engagement für Familien, für ehrenamtlich engagierte Menschen und für wellcome in Niedersachsen. Das Ergebnis dieses Engagements zeigt der wirkungsorientierte Jahresbericht 2025. [Mehr ...](#)

Der Jahresbericht steht zum Download auf der Website von wellcome zur Verfügung: wellcome-online.de



Positionspapier: Der Zusammenhang von Bildung und Frühen Hilfen

Eine gesunde Entwicklung ist die grundlegende Voraussetzung für Bildungschancen. Dazu zählt auch eine gelingende Bindung, die wichtige Bedingungen für frühe Bildungsprozesse schafft. Gleichzeitig werden durch Bereiche der Elternbildung wie Ernährung, Bewegung oder Mediennutzung zentrale Weichen für die gesundheitliche Entwicklung in der frühen Kindheit gestellt. Welchen Beitrag die Frühen Hilfen für den Bildungsweg von Kindern leisten können, verdeutlicht das neue Positionspapier des Beirats der Bundesstiftung Frühe Hilfen und des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH): Das Papier beschreibt vier theoretische Zugänge zu Bildung und setzt diese in Bezug zu Frühen Hilfen: Bindungstheorie, Lerntheorie, Gesundheitswissenschaft und Institutionstheorie. Zugleich stellt es heraus, dass die niedrigschwelligen Angebote der Frühen Hilfen Bildungschancen verbessern und mehr Bildungsgerechtigkeit ermöglichen. [Mehr ...](#)

Das neunseitige Positionspapier steht als PDF zum Download auf der Website des NZFH zur Verfügung. [Zum Positionspapier](#)



Kinderreport 2026: Chancengerechte Bildung

Der aktuelle Kinderreport 2026 des Deutschen Kinderhilfswerks zeigt einen breiten gesellschaftlichen Konsens: Kinder, Jugendliche und Erwachsene fordern mehr Investitionen in Bildung, um die Chancen von Kindern unabhängig von ihrer sozialen Herkunft zu verbessern. Besonders wichtig sind dabei kostenfreie Bildungsangebote von der Kita bis zur Schule, einheitliche Bildungsstandards in allen Bundesländern sowie mehr qualifiziertes Personal in Kitas und Schulen. [Mehr ...](#)

Der Kinderreport Deutschland 2026 steht zum Download bereit auf der Website des Deutschen Kinderhilfswerks: dkhw.de

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Zu Fuß zur Schule und in die Kita - jetzt anmelden zu den Aktionstagen

Das Deutsche Kinderhilfswerk und der Verkehrsclub Deutschland rufen auch in diesem Jahr Schulen und Kitas zum Mitmachen beim internationalen "Zu Fuß zur Schule"-Tag am 22. September auf. Dazu gibt es Aktionstage vom **21. September bis 2. Oktober 2026**. Denn Kinder, die zu Fuß laufen, trainieren Fitness und Verkehrssicherheit und haben unterwegs viel Spaß. Auch Eltern, Erzieher:innen und Lehrkräfte sind aufgefordert, mitzumachen und das Auto stehen zu lassen. Es werden wieder tolle Preise verlost. Alle Infos dazu unter zu-fuss-zur-schule.de.



HanseMerkur Preis für Kinderschutz: Jetzt bewerben!

Noch bis zum **30. September 2026** können Bewerbungen für den mit 50.000 Euro dotierten HanseMerkurPreis für Kinderschutz eingereicht werden. Ausgezeichnet werden Personen, Gruppen, Vereine und Initiativen, die sich ehrenamtlich und in besonderer Weise um das Wohl von kranken, behinderten oder sozial benachteiligten Kindern bemühen. Projekte, die sich für erkrankte, sozial beziehungsweise psychosozial belastete Kinder engagieren oder sozialer Gefährdung vorbeugen möchten, können sich bewerben oder zur Auszeichnung vorgeschlagen werden. Alle Infos unter newsroom.hansemerkur.de.

Wer pflegt dich? Woche der pflegenden Angehörigen in Niedersachsen

Über 85 % aller Betreuung und Pflege in Niedersachsen wird kostenlos von pflegenden An- und Zugehörigen geleistet. Überwiegend unsichtbar im häuslichen Umfeld, aber auch begleitend im Pflegeheim. Vom **5. bis 11. Oktober 2026** finden in vielen Landkreisen und Kommunen Niedersachsens informative und kulturelle Veranstaltungen zur Wertschätzung und Entlastung pflegender An- und Zugehöriger statt. Initiiert und durchgeführt wird die Aktionswoche bereits zum zweiten Mal von der Interessenvertretung und Selbsthilfe pflegender Angehöriger in Niedersachsen e.V. Alle Infos und Veranstaltungen sind zu finden auf wpa-niedersachsen.de.



Oldenburg: Anmeldung zur KIBUM für Kitas und Schulen

Die Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse findet in diesem Jahr vom **14. bis 24. November 2026** unter dem Motto "Zukunft gestalten! KIBUM und die Welt von

morgen" statt. In diesem Jahr stehen Themen im Fokus, die kommende Herausforderungen prägen: von Umwelt und Nachhaltigkeit über Technologie und Künstliche Intelligenz bis hin zu Weltraum oder Robotik sowie Fragen rund um Gesellschaft und Demokratie. Schirmherr ist der Moderator und Autor Ralph Caspers. Kitas und Schulen können sich für spannende Workshops, Lesungen und Begegnungen mit Autor:innen anmelden. Alle Informationen in Kürze unter kibum.de.

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | kontakt@guv-ev.de

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: Daiga Ellaby | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe September 2026, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. September 2026.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | worte-helfen-frauen.de | gewaltschutz-niedersachsen.de